Königs Wusterhausen
Ortsteil Niederlehme

Heimatverein
Niederlehme e.V.
Vorsitzender

Jahresbericht 2016 **16.03.2017**

Mit der heutigen Jahreshauptversammlung legt der Vorstand die geleistete Arbeit im Jahr 2016 und den Finanzbericht fristgemäß laut unserer Satzung per 31.12.2016 den Mitgliedern vor.

Das Jahr 2016 sind wir nach der gelungenen 700 Jahrfeier 2015 zunächst ruhig angegangen.

Die weitere Sanierung des Spritzenhauses wurde nach den ersten Frühlingsboten im April vom Winter gereinigt.
Eine großzügige Spende eines Niederlehmer Bürgers gestattete uns die stark angegriffenen 2Tore und 1Tür durch eine ortsansässige Firma erneuern zu lassen.

Der Verein steht finanziell solide da. Dies verdanken wir den großzügigen Spenden aus unseren Veranstaltungen sowie den Sponsoren und Freunden des Heimatvereins. Es ist angedacht mit wenig Kosten ein dem Spritzenhaus architektonisch angepaßten Anbau an den Südgiebel anzubauen. Dafür haben wir von der Stadt zu 95% grünes Licht. Das Problem ist hier die Grundstücksklärung. Ein für uns gemeinnützig arbeitender Architekt aus Klein Köris hat dafür die Unterlagen kostenlos angefertigt.
Zum Abschluss des vergangen Jahres hat die Firma Hady aus Niederlehme die Ostseite an der Grundstücksgrenze zu Frau Trempler stabilisiert. Auch hier als Firmenspende für das Spritzenhaus.
Ohne diese finanziellen Hilfen und Sachspenden wären diese Maßnahmen nicht möglich gewesen. An dieser Stelle allen ein Danke vom Heimatverein Niederlehme.

Zur **Mitgliederentwicklung** kann gesagt werden, dass der Heimatverein Niederlehme e.V. per 31.01.2016 zweiundzwanzig offiziell geführte Mitglieder hat.
Mit Stolz können wir bemerken, dass Bürger von Niederlehme ihr Interesse zur gemeinnützigen Arbeit im Verein bekundet haben und den Heimatverein durch ihre Mitgliedschaft stärken wollen.

Dazu haben nicht zuletzt unsere Aktivitäten im Ort und am Spritzenhaus beigetragen.

Ein 1-Jahresnutzungsvertrag mit der Stadtverwaltung Königs Wusterhausen erlaubt den zeitlich begrenzten Aufenthalt in dem Gebäude in der Triftstraße 9 im Jugendclub Niederlehme. Die KGA Inselblick hat mit einer Sachspende von 28 fast neuen Stapelstühlen für einen besseren Anblick gesorgt, damit das alte Sammelsurium von Armeestühlen entsorgt werden konnte und für die Toilettenanlagen 2 Papierspender bereitgestellt.
Alle Anstrengungen, den Jugendclub in ein neues „Licht" zu führen, hat jedoch bis dato keine nennenswerte Erfolge gezeigt. Durch den großen Personalwechsel 2016 in der Stadtverwaltung, besonders im Gebäudemanagement, beginnen die verantwortlichen Bearbeiter fast bei Null. Man könnte es im Kleinen mit dem BER fast vergleichen. Dazu kommt der ewige Mangel des Geldes und wozu auch, wenn kein klares Konzept vorliegt. Also bleibt es auch 2017 erst mal wieder bei normaler Werterhaltung. Der Haushalt wird ja auch erst dieses Jahr im Mai festgelegt, laut Aussage des Bürgermeisters, siehe Artikel der MAZ im Januar 2017.

Zurück zum Heimatverein selbst. Die ausgeführten Veranstaltungen 2016 waren:

das offene Atelier im Mai im „Clunie"
eine gemeinsame Dampferfahrt mit unseren Sponsoren und Freunden
Beteiligung am Sommerfest im Seniorenheim Regine Hildebrandt
Einweihung einer Telefonzelle als Bücherwurm am Anger
Beteiligung und Organisation des 5.Weihnachtsmarktes
Durchführung des lebendigen Adventskalenders im Spritzenhaus
Beteiligung am Weihnachtsmarkt im Seniorenheim Regine Hildebrandt
zum Ausklang der vielen Veranstaltungen hatten wir wieder zu einem „Kaffeeklatsch" ins Spritzenhaus geladen.
Auch diese Adventszeit 2016 schmückte ein festlich geschmückter Weihnachtsbaum das Spritzenhaus, der dieses Mal vom Bürger Ditmar Damm gesponsert wurde.

Auch wurde der **Stammtisch der Vereine von Niederlehme** gemeinsam mit dem Förderverein der FFw am „Leben" erhalten, wo Aktuelles in Niederlehme zur Sprache kommt. Als gemeinsame Veranstaltung kann an dieser Stelle der nun 5.Weihnachtsmarkt genannt werden, der sich in seiner Qualität durchaus sehen lassen konnte. Dieser wurde wieder im Haus und auf dem Gelände des Jugendclubs Niederlehme durchgeführt.

Es nahmen die Volkssolidarität, der Sängerkreis Niederlehme e.V., der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Niederlehme e.V., der Anglerverein"Eiserne Ruhe", der Jugendclub Niederlehme „Clunie", SGN 1912 e.V., der Heimatverein Niederlehme e.V. und der Blues am Rande e.V. mit weihnachtlich geschmückten Ständen teil.
Der Chor sorgte mit aktuellen Weihnachtsliedern für die weihnachtliche Stimmung.
Die Kinder vom Räuberberg und von der Fontane Grundschule haben die Besucher mit ihren Programmen begeistert.
Der Bluesverein setzte für den gelungenen 5.Weihnachtsmarkt wieder das Highlight am Abend, mit dem Blueskonzert ab 20°° Uhr.
Von der Feuerwehr wurde der 9m hohe Weihnachtsbaum aufgestellt, der dieses Mal von einem Grundstück in der Zernsdorfer Straße in Niederlehme bereitgestellt wurde.

Unsere Veranstaltungstermine und auch andere werden im Ortsbereich in den dort befindlichen Schaukästen und Anzeigetafeln von Marlies Kranich auf den neuesten Stand gehalten.
Unsere Anzeigetafel am SPH wird mit Blumen dekoriert und gepflegt von Karin und Udo Frosch.

Unsere **Internetseite** ist wieder auf dem neusten Stand und unter der Adresse: www.Heimatverein Niederlehme eV-Jimdo aufrufbar. Diese Arbeit ist Herrn Andro Heinz zu verdanken, der sich ohne zu zögern bereit erklärt hat, diese Seite neu anzulegen und kostenlos zu pflegen. Dafür ein großes Danke.
Unsere bisherige Adresse wird bis Ende März gelöscht.

Geburtstage von Vereinsmitgliedern sowie Firmenjubiläen wurden mit einem Glückwunsch bedacht.
Dazu hat Marlies Kranich die Daten gelistet und führt dieses durch.

Die Chronikarbeit des Heimatvereins Niederlehme sollte uns noch nicht zufrieden stellen. Hier muss die Öffentlichkeitsarbeit noch mehr aktiviert werden. Mit Beiträgen am Heimatkalender Königs Wusterhausen und Dahmeland 2016 beteiligten wir uns. Dafür sei Marlies Kranichs Einsatz dankend genannt.

Die vorhandenen **finanziellen Mittel** setzte der Vorstand sparsam und entsprechend der Zweckbestimmung und des vom Vorstand beschlossenen Finanzplanes des Vereins ein.
Der Verein konnte seine finanziellen Verpflichtungen 2016 sicher erfüllen.

Abschließend möchte sich der Vorstande für das entgegengebrachte Vertrauen während der Abrechnungsperiode bei allen Mitgliedern, Sponsoren, öffentlichen Einrichtungen, dem Ortsbeirat, den Gewerbebetrieben und Vereinen sowie den aktiven und passiven Freunden und Helfern bedanken.

Der Vorstand bittet die Mitgliederversammlung um Entlastung für das Berichtsjahr 2016.

Rainer Schinck
Marlies Kranich
Marianne Bohn
Karina Vigelahn

Niederlehme, den 16.03.2017